

präsentieren

die interessantesten Newcomer

Bands ohne Ende

Im Internet gibt es viele Möglichkeiten, die Bekanntheit seiner Musik zu erhöhen. Man kann Band-Seiten bei sozialen Netzwerken erstellen, Songs und Videos hochladen. Diese Möglichkeiten bieten sich jedoch fast jedem Musiker. Um aus der Masse herauszustechen, bekommen jeden Monat ausgewählte Bands die Chance auf ein Band-Portrait im SOUNDCHECK-Magazin. Bewerben könnt ihr euch unter backstagepro.regioactive.de/soundcheck-magazin

FOTO: SHUTTERSTOCK

Isaac Vacuum



- › **Telefon** 0172-2188972

- › **Web** www.isaacvacuum.com

- › **Mail** info@isaacvacuum.com

Man kann die Band Isaac Vacuum folgendermaßen treffend auf den Punkt bringen: Technisch raffinierter Progressive-Rock trifft hier auf schweren, erdigen Sludge-Sound, der durch einen Schwerpunkt auf eindringliche, polyphone Melodien trotz düsterer Komplexität stets zugänglich bleibt. Diese Einschätzung der Band selbst kann man getrost unterschreiben. Auch wenn die Band noch relativ frisch auf der Bildfläche ist, können die Mitglieder auf eine ordentliche musikalische Geschichte zurückblicken. Beispielsweise spielen die Gitarristen Dan und Phil seit nunmehr 15 Jahren zusammen und diese Vertrautheit hört man den Gitarren-Arrangements auch deutlich an. Ihre Debut-EP unterstreicht ihren Anspruch an progressive und ausladende Songstrukturen. Die bringt es nämlich bei drei Songs auf ganze 20:31 Minuten. Von Isaac Vacuum dürfte man in Zukunft noch das eine oder andere hören. Wenn ihr mehr über Isaac Vacuum erfahren möchtet, klickt euch auf www.backstagepro.de/isaacvacuum rein.

Käpt'n Moby



- › **Telefon** 0176-56885721

- › **Web** www.kaeptnmoby.de

- › **Mail** contact@radiomegaelf.com

Knapp ein Jahr ist es her, dass die Duisburger Band Käpt'n Moby ihr, – in Eigenregie aufgenommenes – Debut-Album „Unendliche Meilen“ veröffentlicht hat. Ihre erste Single „Wie Wir Sind“ hielt sich über acht Wochen in den lokalen Ruhrcharts des Radio Senders „Radio Bochum/Essen“. Mit eingängigen Melodien und deutschsprachigen Texten definieren Käpt'n Moby ihren eigenen Stil bewusst in ihrer deutschen Muttersprache. Einzuordnen wäre die Musik durchaus als „Radio-tauglicher Pop-Rock“. 2013 als Zwei-Mann-Projekt gegründet, sind sie seit Sommer 2014 nun als komplette Band am Start. Seitdem haben sie mit ihrem Debut und mit knapp 40 Liveshows ihre Ambitionen klargestellt. Für das kommende Jahr 2016 gibt es für die Jungs dann auch nur ein erklärtes Ziel, und zwar: „Die Bühnen der Nation zu zerlegen.“ Wollt ihr mehr über Käpt'n Moby erfahren, findet ihr weitere Infos zu dieser Band auf www.backstagepro.de/kptnmoby